

## ENTWICKLUNGSZUSAMMENARBEIT GANZ NAH: DAS GESUNDHEITSPROJEKT IN MALAWI

Mit den von uns gesammelten Spendengeldern unterstützen wir das ASSET\*-Projekt des Difäm in den Dörfern Chintembwe und Malambo im Ntchisi District in Malawi.

Das ASSET-Projekt bezieht die Menschen vor Ort aktiv mit ein. Die medizinischen Fachkräfte und Dorfbewohner analysieren gemeinsam ihre Situation und suchen Wege der Verbesserung. Diesen Ansatz möchten wir fördern.

Das Difäm unterstützt die Dorfbewohner bei der Umsetzung ihrer Lösungsansätze. Kernstück des Projektes ist der Bau sogenannter VIPs (ventilated improved pit latrines). Diese Latrinen verbessern die hygienischen Umstände und minimieren das Risiko für infektiöse Durchfallerkrankungen und Malaria.



Einige Mitglieder von StuDifäm hatten bereits die Gelegenheit, das Projekt zu besuchen und wertvolle Eindrücke über professionelle Entwicklungszusammenarbeit zu sammeln.

*\*ASSET ist Englisch und bedeutet Potenzial*

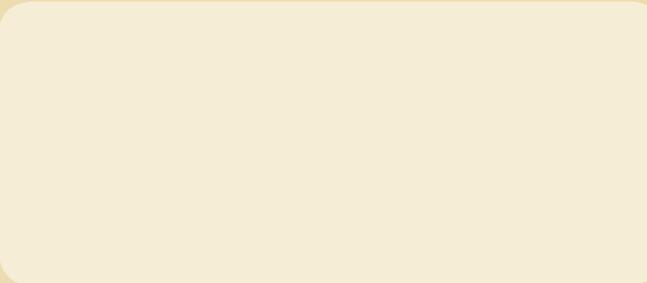
## MITMACHEN

Wir freuen uns immer über neue Gesichter. Jeder kann sich einbringen, wie er gerade Lust und Zeit hat, ob bei der Organisation von Veranstaltungen und Aktionen in Tübingen, beim gemeinsamen Lernen bei Difäm-Seminaren zu Tropenmedizin oder bei der Planung und Durchführung von Famulaturen.



Wenn du Lust hast, mitzumachen, schreib eine E-Mail an Simon Kloock an [studenten@difaem.de](mailto:studenten@difaem.de), informier Dich auf unserer Website [www.studifaem.de](http://www.studifaem.de) oder komm direkt zu unserem nächsten Treffen in den Räumen des **Difäm e. V., Mohlstr. 26, Tübingen**.

**Herzliche Einladung zum nächsten Treffen am:**



[www.studifaem.de](http://www.studifaem.de)



## WER WIR SIND

StuDifäm ist eine Gruppe von Studierenden der Universität Tübingen, die im Jahr 2010 von Studierenden der Medizinischen Fakultät gegründet wurde. Seitdem treffen wir uns regelmäßig während des Semesters, um uns über tropenmedizinische und entwicklungspolitische Themen zu informieren, mit Fachkräften ins Gespräch zu kommen und auch durch Spendenaktionen selbst aktiv zu werden.

Hierfür stehen wir mit dem Deutschen Institut für Ärztliche Mission e. V. (Difäm) als Nichtregierungsorganisation (NGO) und der Tropenlinik Paul-Lechler-Krankenhaus in gegenseitigem Austausch. Daher auch unser Name StuDifäm.



Wir sind weltanschaulich, religiös und politisch unabhängig. Mit unseren Aktivitäten engagieren wir uns für Themen der Entwicklungszusammenarbeit und globalen Gesundheit, da diese auch im Zuge der Globalisierung immer wichtiger werden.

## WAS WIR MACHEN

In unseren Aktivitäten konzentrieren wir uns auf die drei Bereiche Weiterbildung, Öffentlichkeitsarbeit und Projektarbeit.

### Persönliche und fachliche Weiterbildung

- Seminarabende zu Themen der globalen Gesundheit (Malaria, Aids, Ebola)
- Auslandsaufenthalte in Gesundheitseinrichtungen und Projekten des Difäm in Entwicklungsländern (Pflegepraktika, Famulaturen, PJ)
- Teilnahme an Seminaren des Difäm zu tropenmedizinischen Themen
- Gedanken- und Erfahrungsaustausch

### Menschen sensibilisieren

- Mit Menschen ins Gespräch kommen
- Öffentliche Veranstaltungen wie Vorträge und Filmabende zu entwicklungspolitischen Themen

### Projekte fördern

- Spenden sammeln bei Aktionen wie Benefiz-Stochern, Weihnachtsmarkt
- Unterstützung eines Hygiene- und Gesundheitsprojektes des Difäm in Malawi

### AUSLANDSAUFENTHALT

Zusammen mit dem Difäm bieten wir die Möglichkeit für eine Famulatur in einem Partnerkrankenhaus und einem Projekt des Difäm in Malawi. Das Angebot richtet sich an Tübinger Studierende ab dem 6. Semester. Mehr Informationen hierzu findest du auf [www.studifaem.de/famulatur](http://www.studifaem.de/famulatur)

## DAS DIFÄM



Das Deutsche Institut für Ärztliche Mission e. V. (Difäm) setzt sich seit über 110 Jahren für die Verbesserung der Gesundheitsversorgung vor allem in wirtschaftlich armen Ländern ein. Hierfür arbeitet die Organisation für weltweite christliche Gesundheitsarbeit aus Tübingen mit lokalen Partnern zusammen. Schwerpunkte der Arbeit des Difäm sind:

- Aus- und Weiterbildung von Fachpersonal
- Aufbau und die Ausstattung von Gesundheitseinrichtungen
- Verbesserung der Medikamentenversorgung
- Stärkung lokaler Strukturen zur Supervision von Einrichtungen
- Finanzierung lokaler Gesundheitsdienste



Das Difäm ist Träger der Tropenlinik Paul-Lechler-Krankenhaus gGmbH in Tübingen und der Akademie für Gesundheit in der Einen Welt und Mitglied im Diakonischen Werk Württemberg.

